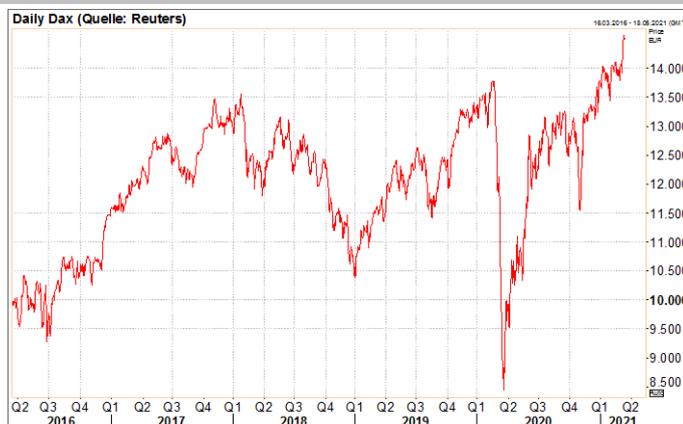


**Marktüberblick am 15.03.2021**

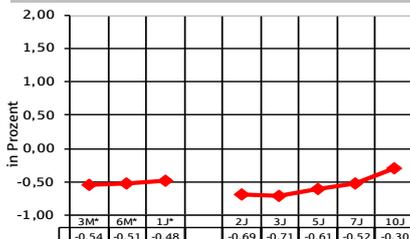
Stand: 8:42 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.502,39	-0,46 %	+5,71 %	Rendite 10J D *	-0,30 %	+4 Bp	Dax-Future *	14.502,00
MDax *	31.779,28	-0,49 %	+3,19 %	Rendite 10J USA *	1,64 %	+11 Bp	S&P 500-Future	3942,20
SDax *	15.397,84	-0,03 %	+4,29 %	Rendite 10J UK *	0,86 %	+9 Bp	Nasdaq 100-Future	12881,25
TecDax*	3.329,44	-0,91 %	+3,63 %	Rendite 10J CH *	-0,32 %	+6 Bp	Bund-Future	171,54
EuroStoxx 50 *	3.833,36	-0,32 %	+7,90 %	Rendite 10J Jap. *	0,11 %	+1 Bp	VDax *	20,02
Stoxx Europe 50 *	3.260,82	-0,44 %	+4,91 %	Umlaufrendite *	-0,36 %	+1 Bp	Gold (\$/oz)	1724,33
EuroStoxx *	424,56	-0,24 %	+6,79 %	RexP *	494,15	-0,01 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	69,29
Dow Jones Ind. *	32.778,64	+0,90 %	+7,10 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1927
S&P 500 *	3.943,34	+0,10 %	+4,99 %	12-M-Euribor *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8572
Nasdaq Composite *	13.319,86	-0,59 %	+3,35 %	Swap 2J *	-0,49 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,1104
Topix	1.968,73	+0,91 %	+8,11 %	Swap 5J *	-0,32 %	+2 Bp	Euro/Yen	130,28
MSCI Far East (ex Japan) *	693,81	-0,64 %	+4,78 %	Swap 10J *	0,03 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,90
MSCI-World *	2.112,76	+0,12 %	+5,12 %	Swap 30J *	0,43 %	+5 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 15. Mrz (Reuters) - Zum Auftakt der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag kaum verändert starten. Am Freitag war dem Leitindex auf seiner Rekordjagd die Puste ausgegangen. Er verlor ein halbes Prozent auf 14.502,39 Punkte. Am Montag stehen noch vereinzelt Firmenbilanzen aus der zweiten und dritten Reihe auf dem Zettel der Anleger. Unter anderem legen Grand City Properties und Morphosys Zahlen vor. In den USA steht das Konjunkturbarometer der Federal Reserve Bank von New York auf dem Terminplan.

Wieder anziehende Anleihezinsen haben den Risikoappetit der US-Aktienanleger am Freitag etwas gezügelt. Der Dow Jones der Standardwerte schloss 0,9 Prozent höher auf 32.778 Punkten. Das Marktbarometer erzielte damit neue Bestmarken. Der technologielastige Nasdaq gab dagegen 0,6 Prozent auf 13.319 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,1 Prozent auf 3.943 Punkte zu. Genährt werde die Zuversicht weiter durch die Unterzeichnung der billionenschweren Corona-Staatshilfen durch US-Präsident Joe Biden. Diese fachten jedoch auch Inflationsängste an, was sich in steigenden Anleiherenditen widerspiegelt. Am Freitag rentierten die zehnjährigen T-Bonds mit 1,64 Prozent nur knapp unter ihrem 13-Monats-Hoch der vergangenen Woche. Alle Augen seien nun auf das geldpolitische Treffen der Notenbank Fed und die Worte von Fed-Chef Jerome Powell am kommenden Mittwoch gerichtet, um weitere Hinweise auf die Inflation zu erhalten. Die höheren Zinsen schoben die Aktien der großen US-Banken J.P. Morgan und Goldman Sachs um bis zu zwei Prozent an. Auch die Titel von Bank of America und Citigroup zogen an, während Technologiekonzerne wie Facebook, Apple, Amazon.com oder Netflix aus den Depots flogen. Aktien von Boeing standen mit einem Aufschlag von knapp sieben Prozent an der Dow-Spitze. Der US-Flugzeugbauer hat eine Bestellung für 24 seiner 737-MAX-Maschinen an Land gezogen.

Ermuntert von der jüngsten Rekordjagd an der Wall Street greifen Anleger auch bei japanischen Aktien zu. Ein Kursrutsch des Index-Schwergewichts Softbank bremste den Anstieg des Nikkei-Index allerdings, der am Montag 0,2 Prozent auf 29.767 Punkte gewann. Die chinesische Börse in Shanghai büßte sogar 1,1 Prozent auf 3.416 Zähler ein. Die Regierung in Peking habe beschlossen, bei besonders hoch bewerteten Aktien die Luft aus der Spekulationsblase zu lassen, sagte ein Experte. Dazu seien in Staatsmedien mehrere indirekte Warnungen veröffentlicht worden, um die Kreditvergabe für Aktienkäufe zu unterbinden.

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Einzelhandelsumsatz, Industrieproduktion (Jan-Feb)  
JP: Auftragseingang Maschinen, Dienstleistungssektorindex (Jan)  
USA: Empire State Index (Mrz)

**Unternehmensdaten heute**

Grand City Properties, Hypoport, Mikron, Morphosys, Portugal Telecom, Salzgit-ter, Talanx (Q4)

**Weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.